

GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE

ZENTRALE VERWALTUNG UND MARKETING

Koblenz, 08/2020

Sperrfrist: keine

Bilder: keine

Festung Ehrenbreitstein
56077 Koblenz
www.gdke.rlp.de

Ansprechpartner:
Matthias Weber
Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 (0)261-6675-4181
matthias.weber@gdke.rlp.de

Spannende Vorträge in der Festung Ehrenbreitstein

Hochspannende Vorträge können interessierte Gäste im Kulturzentrum Festung Ehrenbreitstein erleben. Der Eintritt ist jeweils kostenfrei. Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung ist die Teilnehmerzahl im Kuppelsaal begrenzt und eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Wir bitten um Anmeldung unter carmen.butenschoen@gdke.rlp.de unter Angabe der Kontaktdaten aller Teilnehmer – Name, Vorname, Anschrift, Telefon-Nummer und Email-Adresse. (Kontaktnachverfolgung nach § 32 IfSG) Wir bearbeiten die Anmeldungen nach Eingangsdatum. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Die Veranstaltung und der Zugang zur Festungsanlage Ehrenbreitstein sind für die Veranstaltungsteilnehmerinnen und -teilnehmer kostenfrei. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Bitte bringen Sie diese für Ihren Einlass mit. Vielen Dank.

Mittwoch, 19. August 2020, 18.30 Uhr, Festung Ehrenbreitstein, Kuppelsaal

Vortrag im Kaiserjahr 2020/2021

„Die Kaiser und die Säulen ihrer Macht. Von Karl dem Großen bis Friedrich Barbarossa“

Die große Landesausstellung wird ab September 2020 in Mainz die herausragende Geschichte des Lands am Rhein im Mittelalter präsentieren. Der Vortrag von Bernd Schneidmüller gibt eine Vorschau. Er erzählt von Karl dem Großen bis Friedrich Barbarossa die Geschichte der Kaiser des Heiligen Römischen Reichs im Wirkverbund mit den „Säulen“ ihrer Macht – mit Bischöfen, Fürsten, Bürgern und Rittern. Dabei tritt der Raum am Rhein als eine der zentralen Kulturlandschaften Europas in der Zeit von etwa 750 bis zur Goldenen Bulle von 1356 in den Vordergrund.

Referent: Prof. Dr. Bernd Schneidmüller hat die wissenschaftliche Leitung des Ausstellungsprojekts übernommen. Er ist Mittelalterhistoriker an der Universität Heidelberg sowie Ordentliches Mitglied der Heidelberger Akademie der Wissenschaften.

Freitag, 21. August 2020, 18.00 Uhr, Festung Ehrenbreitstein, Kuppelsaal

„Die Herausforderung der Archive im digitalen Zeitalter – Das Bundesarchiv im digitalen Wandel“

Das Bundesarchiv wurde 1952 in Koblenz gegründet. Sein Vorläufer war das bereits 1919 in Potsdam eingerichtete Reichsarchiv. In seinem Vortrag wird Präsident Dr. Michael Hollmann darlegen, wie das Bundesarchiv den Kampf gegen das Vergessen und den Verlust von digitalem Verwaltungshandeln aufnimmt. Es ist eine Daueraufgabe geworden, die für das Gemeinwesen von großer Bedeutung ist.

Referent: Dr. Michael Hollmann, Präsident des Bundesarchivs

Dienstag, 25. August 2020, 18.30 Uhr, Festung Ehrenbreitstein, Kuppelsaal



Vortrag im Kaiserjahr 2020/2021

„Könige, Klerus, Adel und Bürger – die Akteure im Erzstift Trier im hohen Mittelalter“

Der zweite Vortrag im Rahmen der Landesausstellung wendet sich den Akteuren im Erzstift Trier zu. Die Trierer Erzbischöfe gehörten seit dem früheren Mittelalter zu den Großen des Reiches, sahen sich aber auch der Konkurrenz ihrer Kölner und Mainzer Amtskollegen ausgesetzt. Seit der Zeit um 1000 bildete der Koblenzer Raum einen zweiten Schwerpunkt ihrer Herrschaft. Seit dem 11. Jahrhundert entstanden in Trier sowohl die Stadtgemeinde als auch die jüdische Gemeinschaft, ebenso etwas zeitversetzt in Koblenz, Andernach, Boppard u.a.

Referent: Prof. Dr. Frank G. Hirschmann, lehrt an den Universitäten Trier und Heidelberg Mittelalterliche Geschichte und Geschichtliche Landeskunde. Zu seinen Spezialgebieten gehören die Stadtgeschichte, die Geschichte der Orden und geistlichen Institutionen sowie die Geschichte Westeuropas.